

## Anhang 1: Ergebnis der Relevanzprüfung

*Artenschutzrechtliches Gutachten gem. §§ 44 und 45 BNatSchG: **europäisch geschützte Arten** gemäß Anhang IV FFH-Richtlinie und Vogelschutzrichtlinie*

---

Einschätzung des Vorkommens und der Betroffenheit der Arten im Untersuchungsgebiet

" 0 " = bisher nicht gemeldete Arten bzw. Neufund

### **ARTEFAKT**

1 = Daten aus Landschaftsinformationssystem LANIS Rheinland-Pfalz (Stand: März 2018)

### **Eigene Kartierung**

2 = SCHÖNHOFEN INGENIEURE / Haag (2007, 2011, 2017) Kartierung Avifauna - für Fachbeitrag Naturschutz

3 = SCHÖNHOFEN INGENIEURE / Haag 2017) Kartierung Reptilien - für Fachbeitrag Naturschutz

3 = SCHÖNHOFEN INGENIEURE / Haag (2008, 2014) Kartierung Tagfalter - für Fachbeitrag Naturschutz

5 = SCHÖNHOFEN INGENIEURE / Haag (2008, 2014) Kartierung Baumhöhlen - für Fachbeitrag Naturschutz

### **Rechtsquelle sgA**

§§ streng geschützt nach § 7 BNatSchG (FFH, BAV)

§§§ streng geschützt nach EG-ArtSchVo Nr. 338/97 (Vögel)

B 48 Teilausbau mit Rad- u. Gehweg zwischen Hochspeyer u. Fischbach				Relevanz für den Wirkraum					
TK 6513 Hochspeyer	Taxon (kurz)	Artnamen	Quelle			Potenzielle Lebensräume im Wirkraum	Vorkommen der Art im Wirkraum	Beeinträchtigung durch das Projekt	Ausschlussgründe für die Art
			ARTEFAKT	sonstige Quellen	eigene Kartierung				
<p>n = nicht vorhanden, v = vorhanden, (v) = vermutet                      sN = sicherer Nachweis, pV = potenzielles Vorkommen, aTK = sN in angrenzender TK</p> <p>AMP = Amphibien, AVI = Vögel, COL = Käfer, FleM = Fledermäuse, HEU = Heuschrecken, Kre = Krebse, LEPN = Nachtfalter, LEPT = Tagfalter, MAM = Säuger, MOL = Muscheln/Schnecken,</p>									
6513	PFLA	Prächtiger Dünnpfarn	1			n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: luftfeuchte Standorte wie windstille Höhlen, Felsüberhänge, -spalten oder -nischen. Die besiedelten Gesteine befinden sich zumeist umgeben von Wald in der Nähe von Sickerquellen oder Bächen.
6513	REP	Zauneidechse	1			(v)	v	v	
6513	REP	Mauereidechse	1			(v)	v	v	
6513	REP	Schlingnatter	1			(v)	n		Kein Nachweis im Rahmen der Kartierung (2017)
6513	REP	Kamm-Molch	1			n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: Größere Feuchtgrünlandbestände im Wechsel mit Hecken, Feldgehölzen und Wäldern und einem guten Angebot an Kleingewässern
6513	AMP	Geburtshelferkröte	1			n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: offene oder kaum bewachsene Bereiche in sonnig-warmer Lage; mit Kleingewässern
6513	AMP	Gelbbauchunke	1			n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: offene oder kaum bewachsene Bereiche in sonnig-warmer Lage; mit Kleingewässern
6513	AMP	Kreuzkröte	1			n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: vegetationsfreie Landlebensräume mit Kleingewässern
6513	AMP	Wechselkröte	1			n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: offene, trockenwarme Lebensräume mit grabbaren, unbewachsenen Böden
6513	AMP	Springfrosch	1			n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: lichte, stillgewässerreiche Laubmischwälder, Waldränder und Waldwiesen.

B 48 Teilausbau mit Rad- u. Gehweg zwischen Hochspeyer u. Fischbach			Relevanz für den Wirkraum						
TK 6513 Hochspeyer	Taxon (kurz)	Artnamen	Quelle			Potenzielle Lebensräume im Wirkraum	Vorkommen der Art im Wirkraum	Beeinträchtigung durch das Projekt	Ausschlussgründe für die Art
			ARTEFAKT	sonstige Quellen	eigene Kartierung				
<p>n = nicht vorhanden, v = vorhanden, (v) = vermutet                      sN = sicherer Nachweis, pV = potenzielles Vorkommen, aTK = sN in angrenzender TK</p> <p>AMP = Amphibien, AVI = Vögel, COL = Käfer, FleM = Fledermäuse, HEU = Heuschrecken, Kre = Krebse, LEPN = Nachtfalter, LEPT = Tagfalter, MAM = Säuger, MOL = Muscheln/Schnecken,</p>									
6513	LepT	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling				n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: frische bis (wechsel-) feuchte, meist etwas verbrachte Bereiche von Goldhafer- und Glatthaferwiesen sowie Feucht- und Streuwiesen und Hochstaudensäume entlang von Fließgewässern, Grabenränder, feuchte Altgrasinseln, wenig genutzte Weiden und junge Wiesenbrachen. Entscheidend ist das Vorkommen des Großen Wiesenknopfs und der Wirtsameise
6513	LepT	Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling				n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: frische und (wechsel-)feuchten Wiesen mit Vorkommen von Großem Wiesenknopf (Sanguisorba officinalis) und als Wirt geeignete Knotenameisen (hauptsächlich Myrmica scabrinodis)
6513	LepT	Nachtkerzenschwärmer				n			keine geeigneten Lebensräume / Habitate: Staudenfluren mit Weidenröschenarten (Epilobium sp.) als Raupennahrung
6513	FleM	Nordfledermaus	1			(v)	(v)	n	kein Quartierangebot an den vorhandenen Brücken
6513	FleM	Bechsteinfledermaus	1			(v)	(v)	n	Keine geeigneten Habitate zur Quartiernutzung: typische Gebäudefledermaus.
6513	FleM	Großes Mausohr	1			(v)	(v)	n	Kein Quartierangebot (Baumhöhlen)
6513	FleM	Kleine Bartfledermaus	1			(v)	(v)	n	Kein Quartierangebot (Baumhöhlen)
6513	FleM	Kleiner Abendsegler	1			(v)	(v)	(v)	
6513	FleM	Großer Abendsegler	1			(v)	(v)	n	Kein Quartierangebot (Baumhöhlen)
6513	FleM	Rauhautfledermaus	1			(v)	(v)	(v)	
6513	FleM	Zwergfledermaus	1			(v)	(v)	(v)	
6513	FleM	Braunes Langohr	1			(v)	(v)	n	Kein Quartierangebot (Baumhöhlen)
6513	MAM	Haselmaus	1			(v)	n		Keine Besiedlungshinweise während der Geländebegehungen: keine Nester in Stauden, Sträuchern, Bäumen

B 48 Teilausbau mit Rad- u. Gehweg zwischen Hochspeyer u. Fischbach				Relevanz für den Wirkraum					
TK 6513 Hochspeyer	Taxon (kurz)	Artnamen	Quelle			Potenzielle Lebensräume im Wirkraum	Vorkommen der Art im Wirkraum	Beeinträchtigung durch das Projekt	Ausschlussgründe für die Art
			ARTEFAKT	sonstige Quellen	eigene Kartierung				
<p>n = nicht vorhanden, v = vorhanden, (v) = vermutet                      sN = sicherer Nachweis, pV = potenzielles Vorkommen, aTK = sN in angrenzender TK</p> <p>AMP = Amphibien, AVI = Vögel, COL = Käfer, FleM = Fledermäuse, HEU = Heuschrecken, Kre = Krebse, LEPN = Nachtfalter, LEPT = Tagfalter, MAM = Säuger, MOL = Muscheln/Schnecken,</p>									
6513	MAM	Wildkatze	1			(v)	n		keine geeigneten Lebensräume / Habitate: Große, zusammenhängende und vor allem strukturreiche Wälder
6513	MAM	Luchs	1			(v)	n		Keine geeigneten Habitate zur Quartiernutzung: Ungestörte Landschaften mit hohem Waldanteil
6513	AVI	Amsel	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Bachstelze	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Baumfalke	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Baumpieper	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Bergfink	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Blässhuhn, Bläsralle	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Baumfalke				n			Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Blaumeise	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Bluthänfling	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Braunkehlchen	1			n			Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Buchfink	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Buntspecht	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Dohle	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Dorngrasmücke	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Eichelhäher	1	2		(v)	v	(v)	
6513	AVI	Eisvogel	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Elster	1	2		(v)	v	(v)	
6513	AVI	Erlenzeisig	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Feldlerche	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Feldschwirl	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Feldsperling	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)

B 48 Teilausbau mit Rad- u. Gehweg zwischen Hochspeyer u. Fischbach			Relevanz für den Wirkraum						
TK 6513 Hochspeyer	Taxon (kurz)	Artnamen	Quelle			Potenzielle Lebensräume im Wirkraum	Vorkommen der Art im Wirkraum	Beeinträchtigung durch das Projekt	Ausschlussgründe für die Art
			ARTEFAKT	sonstige Quellen	eigene Kartierung				
<p>n = nicht vorhanden, v = vorhanden, (v) = vermutet                      sN = sicherer Nachweis, pV = potenzielles Vorkommen, aTK = sN in angrenzender TK</p> <p>AMP = Amphibien, AVI = Vögel, COL = Käfer, FleM = Fledermäuse, HEU = Heuschrecken, Kre = Krebse, LEPN = Nachtfalter, LEPT = Tagfalter, MAM = Säuger, MOL = Muscheln/Schnecken,</p>									
6513	AVI	Fitis	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Gartenbaumläufer	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Gartengrasmücke	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Gartenrotschwanz	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Gebirgsstelze	1		2	(v)	v	v	
6513	AVI	Gimpel, Dompfaff	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Girlitz	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Goldammer	1		2	(v)	v	v	
6513	AVI	Graumammer	1				n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Graureiher	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Grünfink, Grünling	1		2	(v)	v	v	
6513	AVI	Grünspecht	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Habicht	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Haubenmeise	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Hausrotschwanz	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Haussperling	1		2	(v)	v	v	
6513	AVI	Heckenbraunelle	1		2	(v)	v	v	
6513	AVI	Heidelerche	1				n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
	AVI	Heidelerche					n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Höckerschwan	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Hohltaube	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Jagdfasan	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Kernbeißer	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Kiebitz	1				n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Kiebitz					n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)

B 48 Teilausbau mit Rad- u. Gehweg zwischen Hochspeyer u. Fischbach				Relevanz für den Wirkraum					
TK 6513 Hochspeyer	Taxon (kurz)	Artnamen	Quelle			Potenzielle Lebensräume im Wirkraum	Vorkommen der Art im Wirkraum	Beeinträchtigung durch das Projekt	Ausschlussgründe für die Art
			ARTEFAKT	sonstige Quellen	eigene Kartierung				
<p>n = nicht vorhanden, v = vorhanden, (v) = vermutet                      sN = sicherer Nachweis, pV = potenzielles Vorkommen, aTK = sN in angrenzender TK</p> <p>AMP = Amphibien, AVI = Vögel, COL = Käfer, FleM = Fledermäuse, HEU = Heuschrecken, Kre = Krebse, LEPN = Nachtfalter, LEPT = Tagfalter, MAM = Säuger, MOL = Muscheln/Schnecken,</p>									
6513	AVI	Klappergrasmücke	1		2	(v)	v	v	
6513	AVI	Kleiber	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Kleinspecht	0		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Kohlmeise	1		2	(v)	v	(v)	
6513	AVI	Kormoran	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Kranich	1			n			Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Kuckuck	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Mauersegler	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Mäusebussard	1	2		(v)	v	n	
6513	AVI	Mehlschwalbe	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Misteldrossel	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Mittelspecht	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Mönchsgrasmücke	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Nachtigall	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Neuntöter	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Orpheusspötter	1			n			
6513	AVI	Rabenkrähe	1	2		(v)	v	n	
6513	AVI	Raubwürger	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Rauchschwalbe	1	2		(v)	v	n	
6513	AVI	Raufußkauz	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Rebhuhn	1			n			
6513	AVI	Reiherente				n			
6513	AVI	Ringeltaube	1	2		(v)	v	n	
6513	AVI	Rohrhammer	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Rotkehlchen	1	2		(v)	v	v	

B 48 Teilausbau mit Rad- u. Gehweg zwischen Hochspeyer u. Fischbach				Relevanz für den Wirkraum					
TK 6513 Hochspeyer	Taxon (kurz)	Artnamen	Quelle			Potenzielle Lebensräume im Wirkraum	Vorkommen der Art im Wirkraum	Beeinträchtigung durch das Projekt	Ausschlussgründe für die Art
			ARTEFAKT	sonstige Quellen	eigene Kartierung				
<p>n = nicht vorhanden, v = vorhanden, (v) = vermutet                      sN = sicherer Nachweis, pV = potenzielles Vorkommen, aTK = sN in angrenzender TK</p> <p>AMP = Amphibien, AVI = Vögel, COL = Käfer, FleM = Fledermäuse, HEU = Heuschrecken, Kre = Krebse, LEPN = Nachtfalter, LEPT = Tagfalter, MAM = Säuger, MOL = Muscheln/Schnecken,</p>									
6513	AVI	Rotmilan	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Saatkrähe				(v)	n		
6513	AVI	Schleiereule	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Schwanzmeise	1	2		(v)	v	(v)	
6513	AVI	Schwarzkehlchen	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Schwarzmilan				n			
6513	AVI	Schwarzspecht	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Silberreiher	1			n			Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Singdrossel	1	2		(v)	v	(v)	
6513	AVI	Sommeregoldhähnchen	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Sperber	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Sperlingskauz	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Star	1	2		(v)	v	(v)	
6513	AVI	Steinschmätzer				n			
6513	AVI	Stieglitz, Distelfink	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Stockente	1	2		(v)	v	n	
6513	AVI	Sumpfmeise	1	2		(v)	v	(v)	
6513	AVI	Sumpfrohrsänger	1	2		(v)	v	(v)	
6513	AVI	Tannenmeise	1	2		(v)	v	n	
6513	AVI	Teichhuhn, Grünfüßige Teichralle	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)

B 48 Teilausbau mit Rad- u. Gehweg zwischen Hochspeyer u. Fischbach			Relevanz für den Wirkraum						
TK 6513 Hochspeyer	Taxon (kurz)	Artnamen	Quelle			Potenzielle Lebensräume im Wirkraum	Vorkommen der Art im Wirkraum	Beeinträchtigung durch das Projekt	Ausschlussgründe für die Art
			ARTEFAKT	sonstige Quellen	eigene Kartierung				
<p>n = nicht vorhanden, v = vorhanden, (v) = vermutet                      sN = sicherer Nachweis, pV = potenzielles Vorkommen, aTK = sN in angrenzender TK</p> <p>AMP = Amphibien, AVI = Vögel, COL = Käfer, FleM = Fledermäuse, HEU = Heuschrecken, Kre = Krebse, LEPN = Nachtfalter, LEPT = Tagfalter, MAM = Säuger, MOL = Muscheln/Schnecken,</p>									
6513	AVI	Teichrohrsänger	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Trauerschnäpper	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Türkentaube				(v)	n		
6513	AVI	Turteltaube	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Wacholderdrossel	0			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Waldbaumläufer	1	2		(v)	v	(v)	
6513	AVI	Waldkauz	1	2		(v)	v	n	
6513	AVI	Waldlaubsänger	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Waldohreule	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Waldschnepfe	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Wanderfalke	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Wasseramsel	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Weidenmeise	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Wendehals				(v)	n		
6513	AVI	Wespenbussard	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Wiesenpieper	1			n			Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Wintergoldhähnchen	1			(v)	n		Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Zaunkönig	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Ziegenmelker	1			n			Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)
6513	AVI	Zilpzalp	1	2		(v)	v	v	
6513	AVI	Zwergtaucher	1			n			Keine Vorkommen im Raum (gemäß Kartierung 2007, 2011, 2017)



B 48 Teilausbau mit Rad- u. Gehweg zwischen Hochspeyer u. Fischbach		Relevanz für den Wirkraum				
TK 6513 Hochspeyer	Taxon (kurz)	Artnamen	Quelle			Ausschlussgründe für die Art
			ARTEFAKT	Potenzielle Lebensräume im Wirkraum	Vorkommen der Art im Wirkraum	
			sonstige Quellen			
			eigene Kartierung			
<p>n = nicht vorhanden, v = vorhanden, (v) = vermutet                      sN = sicherer Nachweis, pV = potenzielles Vorkommen, aTK = sN in angrenzender TK</p>						
<p>AMP = Amphibien, AVI = Vögel, COL = Käfer, FleM = Fledermäuse, HEU = Heuschrecken, Kre = Krebse, LEPN = Nachtfalter, LEPT = Tagfalter, MAM = Säuger, MOL = Muscheln/Schnecken,</p>						